

# Ensemble Galante

Der Name *Galante* beschreibt zum Einen den Umgang den die Musikerinnen untereinander bzw. mit ihrem Publikum pflegen. Durch angenehme Unterhaltung und elegante Zerstreung sorgen die Instrumentalisten für ein musikästhetisches Vergnügen, wozu auch stilistische Vielfalt und Tanzbarkeit gehören.

Zum Anderen beschreibt es auch die Musikstilrichtung um 1800. Neben galanten und empfindsamen, frühklassischen Werken finden sich passende, abwechslungsreiche Volksmusikstücke die original für ihre Besetzung komponiert wurden oder die sie auch selbst für ihre Besetzung arrangieren, in ihrem Konzertprogramm wieder.

Die Ensemblemitglieder kennen sich aus ihrem Musikstudium vom Richard-Strauss Konservatorium München, wo sie sich bei verschiedenen Projekten begegneten. 2019 haben sich die drei Musikerinnen wieder gefunden und zusammen das Ensemble *Galante* gegründet.

## Musikalischer Werdegang:

**Carolin Schmid**, geboren in Tegernsee, absolvierte ihr Studium am Richard-Strauss-Konservatorium in München mit den Hauptfächern Hackbrett bei Birgit Stolzenburg - de Biasio und Volksmusik bei Sepp Hornsteiner, sowie dem Zusatzfach Harfe bei Florian Pedarnig. Ihr pädagogisches Diplom schloss sie in Kooperation mit der Hochschule für Musik Nürnberg - Augsburg ab.

In ihrem Heimatort Hausham erteilt sie Privatunterricht, zudem unterrichtet sie an der Musikschule Grünwald und am Sonderpädagogischen Förderzentrum Hausham. Des Weiteren referiert sie bei verschiedenen Hackbrett- und Volksmusikseminaren und ist als Organisatorin für Schüler- und Lehrerfortbildungen tätig. Neben Ihrer Unterrichtstätigkeit konzertiert sie als Solistin, sowie in verschiedenen Ensembles unterschiedlicher musikalischer Stilrichtungen.

Eine ihrer weiteren großen Leidenschaften ist das Theater. Sie fungiert als Schauspielerin und Regisseurin, vorrangig am „Schlierseer Bauerntheater“. Außerdem ist sie als Sprecherin und Moderatorin bei verschiedensten Veranstaltungen zu hören.

**Regina Frank**, in Tirschenreuth geboren, studierte Zither bei Prof. Georg Glasl am Richard-Strauss Konservatorium München, sowie Alte Musik bei Prof. Michael Eberth und schloss ihr pädagogisches Diplom über die Hochschule für Musik Nürnberg - Augsburg ab. Im Anschluss studierte sie Konzertfach Zither am Tiroler Landeskonservatorium Innsbruck bei Harald Oberlechner, sowie Historische Aufführungspraxis an der Musikhochschule Trossingen bei Prof. Rolf Lislevand (künstlerisches Diplom). Während und nach ihrem Studium besuchte sie Workshops und Meisterkurse bei Jakob Lindberg, Thor Harald Johnsen und Ulrik Lars Mortensen. Sie ist solistisch, sowie in mehreren Kammermusikprojekten unterschiedlicher Stilrichtungen tätig.

2012 war sie Preisträgerin beim 5. Internationalen Wettbewerb für Zither in München und 2013 Preisträgerin beim Volksmusikwettbewerb Zwieseler Fink mit der Saitenmusik Neualbenreuth. Neben ihrer Kammermusiktätigkeit unterrichtet Regina Frank an der Kreismusikschule Tirschenreuth, an der Sing- und Musikschule Regensburg, sowie an der Musikschule Markt Essenbach.

**Elisabeth Grandl**, - „Nicht ohne meine Harfe.“ Das könnte fast das Lebensmotto der Münchnerin Elisabeth Grandl sein. Sie studierte in München am Richard-Strauss-Konservatorium Harfe bei Ragnhild Kopp und Volksmusik und schloss ihr pädagogisches Diplom über die Hochschule für Musik Nürnberg - Augsburg ab. Seit ihrem erfolgreichen Abschluss ist sie als Musiklehrerin am Musikforum Blütenburg tätig und gibt ihre musikalische Leidenschaft auch auf Volksmusikseminaren weiter. Neben ihrer solistischen Konzerttätigkeit wirkt sie bei verschiedensten Orchesterprojekten mit und spielt bei mehreren Kammermusikensembles - klassisch, traditionell und experimentell - bei „Dreibauf“, beim „Duo Luft & Saiten“, bei den „Unterwaller Musikantinnen“, den „Köschinger Saitenratzer“ und beim „Ensemble Galante“. Regelmäßig ist Elisabeth Grandl bei Produktionen des Bayerischen Rundfunk und des Bayerischen Fernsehen zu hören und zu sehen!